

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869**

20.6.1869 (No. 166)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 166.

Sonntag den 20. Juni

1869.

## Bekanntmachung.

Nr. 13,616. Valentin Koblmann II. von Darlanden wird als Bezirksagent der Berlin'schen Feuerversicherungsgesellschaft bestätigt.

Karlsruhe, den 14. Juni 1869

Großb. Bezirksamt.  
Salzer.

## Bekanntmachung.

Chirurg Strohmaier hier wird als Bezirksagent der Berlin'schen Feuerversicherungsgesellschaft anmit bestätigt.

Karlsruhe, den 17. Juni 1869.

Großb. Bezirksamt.  
Salzer.

## Bekanntmachung.

Ich Auftrage wohlblöblichen Gemeinderathes veröffentlichen wir hier die Bedingungen, unter welchen von Seite des städtischen Gaswerkes in Zukunft Gas an Private abgegeben werden soll.

1. Gas kann an Private nur in den Straßen abgegeben werden, in welchen eine Gasleitung für öffentliche Beleuchtung liegt.
2. Die Herstellung und Unterhaltung der Gaszuführung von dem Straßenrohre bis zu dem aufzustellenden Gaszähler, sowie das Aufstellen des Gaszählers selbst wird nur durch Arbeiter des Gaswerkes besorgt. Die durch solche Arbeiten erwachsenden Kosten werden, soweit die Röhren auf öffentlichem Eigenthume liegen, von Seite der Gasfabrik, soweit sie auf Privateigenthum liegen, von Seite des betreffenden Eigenthümers getragen.  
Die für solche Arbeiten entfallenden Beträge sind innerhalb 4 Wochen nach übergebener Rechnung an die Kasse des Gaswerkes zu bezahlen.
3. Jedem Gasconsumenten wird von Seite der Gasanstalt ein Gasmesser hrentgeltlich beigelegt; wünscht der Konsument mehrere Gasmesser aufgestellt, so kann dies geschehen, es ist aber dafür eine entsprechende Miete dem Gaswerke zu bezahlen.
4. Der Gaspreis für Private ist vorläufig auf 2 fl. 50 kr. pro 1000 Kbf. engl. M. festgesetzt. Jene Konsumenten, welche mit den früheren Besitzern des Gaswerkes Gaslieferungsverträge abgeschlossen haben, in welche Verträge die Stadtgemeinde bei Erkauf des Werkes eingetreten ist, bezahlen den in diesen Lieferungsverträgen vereinbarten Preis.
5. Die für verbrauchtes Gas entfallenden Beträge werden durch einen Bediensteten des Gaswerkes allmonatlich erhoben und sind bei Vorzeigen der Rechnung gegen Empfangnahme der Quittung in kurrenter Münze zu bezahlen.
6. Die Gasanstalt ist beauftragt, Zahlungssäumigen die Gasabgabe zu verweigern.

Karlsruhe, den 19. Juni 1869.

Die Direktion des städtischen Gaswerkes.

## Kunstverein.

Die von der Verbindung für historische Kunst erworbenen großen Gemälde:

1. „Graf Rudolf von Habsburg“ von L. Bode,
2. „Der Uebergang auf Alsen den 29. Juni 1864“ von W. Camphausen

darstellend, sind im Lokale des Kunstvereins (Großherzogliche Kunsthalle, unterer Corridor links) ausgestellt.

Dasselbe ist geöffnet: Mittwochs und Sonntags, Vormittags von 11—1 Uhr, Nachmittags von 2—4 Uhr.

Die Mitglieder des Kunstvereins haben freien Eintritt, Nichtmitglieder haben ein Eintrittsgeld von 6 Fr. die Person zu entrichten.

Karlsruhe, den 20. Juni 1869.

Der Vorstand.

Im Hauptgebäude der Großb. Kunstschule zur allgemeinen Ansicht ausgestellt: die für das Rathhaus in Mannheim bestimmten, von Bildhauer Moeft ausgeführten

## Colossal-Statuen (Caryatiden)

(nur heute Sonntag von 11—1 und 2—6 Uhr und morgen Montag zu denselben Stunden).

## 3.1. Privatspargesellschaft.

Bei der Privatsparkasse (vorderer Zirkel 5) finden jeden Werktag Aufnahmen in die Privatspargesellschaft statt und werden die betreffenden Sparbüchlein ausgefertigt.

Karlsruhe, den 19. Juni 1869.

Verwaltungsrath.

## 2.2. Fahrnißversteigerung.

Montag den 21. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

lassen die Herren Spreng & Puricelli durch den Unterzeichneten auf dem Gaswerk hier nachverzeichnete Gegenstände öffent-

lich gegen Baarzahlung versteigern: eine Partie Holz, Käffer, Modelle, Kisten, altes Messing, altes Eisen, insbesondere einen Dampfesselvorwärmer, Bleiasche, Gaslampen, große Glasglocken u.

Hiezu ladet die Liebhaber ergebenst ein  
W. Werke jun., Geschäftsgagent.

## Bekanntmachung.

Nr. 13,856. Reinhard Roth von Graben erhielt heute die Erlaubniß zur Auswanderung nach Nord-Amerika, nachdem sich dessen Mutter, Katharina Roth Wittwe, für etwa nachkommende Schulden desselben verbürgt hat.

Karlsruhe, den 17. Juni 1869.

Großb. Bezirksamt.  
Salzer.

## Versteigerung eines Militärpferdes.

Die 4. 6-Pfünder-Batterie versteigert nächsten Donnerstag den 24. Juni, Vormittags um halb 11 Uhr, eine für den Militärdienst unbrauchbare 12-jährige Stute in Gottesau.

Karlsruhe, den 19. Juni 1869.

## 3.1. Versteigerung.

Am Freitag den 25. Juni 1869, Nachmittags 3 Uhr, werden die zur Verlassenschaft des verstorbenen Steindruckers Jakob Witte hier gehörige Häuser und Werthpapiere

- 1) ein zweistödiges Wohnhaus, Nr. 2 der kleinen Spitalstraße hier, mit Seitengebäude und Holzschopf, taxirt zu 5000 fl.
- 2) ein einstödiges Wohnhaus mit zweistödigem Duerbau und einstödigem Seitengebäude, Nr. 4 der kleinen Spitalstraße hier, taxirt zu 3000 fl.

3) 1 badisches 35 fl.-Loos und 1 Neuchâtelers 10 Francs-Looß im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Eckhaus der Jähringer- und Ritterstraße) öffentlich versteigert und auf ein annehmbares Gebot endgiltig zugeschlagen.

Karlsruhe, den 15. Juni 1869.  
Großh. Notar, **Sevin.**

### 3.2. Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft der Milchhändler Jakob Schmid'schen Eheleute dahier werden in der Hirschstraße Nr. 18 im Hintergebäude

**Dienstag den 22. Juni d. J.,**

Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

nachbeschriebene Fahrnisse gegen sogleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 silberne Spindeluhre, Frauenkleider, Weißzeug und Bettung aller Art, 1 Koffhaarmatratze; Schreinwerk, als: 1 Nußbaumener, zweithüriger Kleiderschrank, 1 Kommode, Bettladen, Nachttisch, 5 Strohseffel, 1 kleiner Schrank, Nachstuhl, Koffer, Speiseschrank, Tisch, Spiegel, Bilder, 1 Wäldeuhr, Küchengeräthe und allerlei verschiedener Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet

**Geisendörfer, Waisenrichter.**

### Holzversteigerung.

\* Wegen ungünstiger Witterung wird die Holzversteigerung vom 19. d. M. auf dem Seminarplatz, neben dem Großh. Holzhof, auf

**Montag den 21. d. M.,**

Morgens 10 Uhr,

verlegt. Der Anschlagpreis ist für buchene Späne 2 fl. 45 kr., für buchene Klöße 3 fl. 15 kr. per Haufen.

Bestellungen auf Holz werden im Gasthaus zum **Mohren** angenommen.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Stephanienstraße 41 ist im Seitengebäude eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in drei ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller nebst gemeinschaftlichem Speicher und Waschküche, an eine kinderlose Familie sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im Hause daselbst. Einzusehen zwischen 12 und 2 Uhr.

### Herrenschlafstube zu vermieten.

3.1. Langestraße 213 ist die Bel-étage, bestehend in 9 Zimmern, 2 Mansarden und übrigen Erfordernissen, mit oder auch ohne Stallung und Remise auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebener Erde zu erfragen.

### Wohnungen zu vermieten.

— Zu vermieten sogleich oder auf 23. Juli eine schöne, abgeschlossene Herrenschlafstube (Bel-étage), bestehend in 1 Salon mit 6 Zimmern (mit Parquetböden), 2 tapezirten Mansarden, 2 Kellern, Küche mit Wasserleitung, besonderem Hausgärtchen, gemeinschaftlicher Waschküche, Bügelzimmer, Trockenspeicher u. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Auf 23. Juli ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, 1 Alkov nebst allen Erfordernissen. Näheres in **Mühlburg** Nr. 174 parterre, links.

\* Für den 23. Oktober ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller, 2 Mansarden u. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im dritten Stock.

Neue Waldstraße 75 sind 4 Zimmer (Mansarde), Speisekammer, Keller und Antheil am Waschkhaus auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 69 im 4. Stock.

\* Eine schöne Wohnung von 4—5 Zimmern, Speisekammer, Garderobe, Holzstall, Keller, Antheil am Waschkhaus ist auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten: innerer Zirkel 19 im Laden.

Im westlichen Stadttheile (Langestraße), ist eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Alkov, großer Küche, Keller, 1 heizbaren Mansarde, Speisekammer, Antheil am Waschkhaus nebst Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Mitte der Stadt ist auf der Sommerseite der 2. Stock mit 5 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres innerer Zirkel 20 im 3. Stock.

\* N. B. Nr. 3148. **Wohnungsvermietung.** Auf 23. Oktober ist in der neuen Waldstraße eine schöne Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Alkov, Kammer, Küche, Keller u., an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres auf dem Commissions-Bureau von **J. Scharpf**, Amalienstraße 71 im 2. Stock.

### Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Bahnhofstraße 1 ist zu ebener Erde auf 1. Juli ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

— Zwei möbirtes oder unmöbirtes Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Kreuzstraße 7 im zweiten Stock.

\* Rüppurrerstraße 4 ist im zweiten Stock ein schön möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf den 1. Juli zu vermieten.

\* Auf 1. Juli ist ein möbirtes Zimmer, auf den Kasernenplatz gehend, zu vermieten. Zu erfragen im Deutschen Hof im Eckladen.

\* Karlsstraße 8, im zweiten Stock, sind zwei ineinandergehende, gut möbirtes Zimmer an einen oder zwei solide Herren sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

\* Kronenstraße 32 sind im zweiten Stock des Seitenbaues zwei Zimmer auf den 15. Juli oder später zu vermieten.

\* Waldhornstraße 29 sind 2 möbirtes Zimmer an solide Herrn auf den 22. Juni oder auf den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Kriegsstraße 18 a ist im 2. Stock ein freundlich gelegenes möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

\* Kleine Herrenstraße 5 ist im 2. Stock vornen heraus ein gut möbirtes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten.

\* In der alten Waldstraße 30 sind im 2. Stock 2 schön möbirtes Zimmer, mit 3 Fenstern auf die Straße gehend, das größere allein oder beide zusammen auf den 23. Juni oder 1. Juli an solide Herren oder Damen zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Ein freundlich möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten: Steinstraße 8 eine Stiege hoch rechts.

\* Adlerstraße 13 a sind sogleich oder auf 1. Juli 2 ineinandergehende unmöbirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im dritten Stock zu erfragen.

### Werkstätte zu vermieten.

3.3. Bahnhofstraße 1 ist eine freistehende Werkstätte nebst Schopf auf 23. Juli zu vermieten.

### Wohnungsgesuche.

\*2.2. Auf 23. Oktober sucht eine Familie von 4 Personen eine Wohnung von 4—5 Zimmern, wo möglich parterre. Anerbieten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

2.2. Auf 23. Oktober d. J. wird eine Herrschaftswohnung, bestehend in 9 Zimmern nebst Dienerschaftszimmer und Zugehör, vom Marktplat bis zur Karlsstraße zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man baldigst zustellen dem Geschäftsbureau von **A. Sondheim**, Jähringerstraße 65.

\* Es werden 2 Zimmer, Küche u. zwischen der Ritterstraße und Mühlburgerthor sogleich oder bis zum 1. oder 23. Juli zu mieten gesucht. Das Nähere Hirschstraße 36.

\*2.1. Auf 23. Oktober wird für eine kleine Familie eine Wohnung von 4 Zimmern mit der üblichen Zugehör gesucht. Gefällige Offerten wollen Amalienstraße 67 im zweiten Stock abgegeben werden.

\* Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 4—5 Zimmern und Zugehör, für eine ruhige, kinderlose Familie (Beamter) zu mieten gesucht. Adressen werden Herrenstraße 60 parterre entgegengenommen.

### Gesuch.

\*2.1. Ein Fräulein wünscht in einer anständigen, gebildeten Familie in Karlsruhe, welche nicht sehr hoch wohnt, Aufnahme zu finden. Anerbieten sind im Kontor des Tagblattes mit Bezeichnung C. C. abzugeben.

### Dienst-Anträge.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf Johanni eine Stelle: Bahnhofstraße 16 im dritten Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich gerne allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Langestraße 93.

\* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet eine Stelle: Jähringerstraße 86 im zweiten Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, auch sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen alte Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

\* Ein reinliches, fleißiges, braves Mädchen, welches einer Haushaltung vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Jähringerstraße 11.

\* Kreuzstraße 20, im zweiten Stock, wird ein fleißiges Mädchen auf Johanni in Dienst gesucht.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: innerer Zirkel 19 im Laden.

\* Ein braves Mädchen, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Adlerstraße 12 im zweiten Stock.

\* Ein einfaches, solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse vorzeigen kann, findet auf das Ziel Akademiestraße 11 eine Stelle.

\* Es wird auf kommendes Ziel ein jüngeres Mädchen in Dienst gesucht. Näheres Langestraße 47.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen, putzen, etwas nähen kann, und sich überhaupt den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Jähringerstraße 65 im zweiten Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen kleine Herrenstraße 2 im untern Stock.

Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann, und sich auch sonstigen häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet Herrenstraße 10 auf Johanni eine Stelle. \*2.1.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse vorweisen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: innerer Zirkel 24 im dritten Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas nähen und stricken kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Johanni eine Stelle. Näheres Amalienstraße 3.

Ein braves, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Waldhornstraße 54.

Ein Mädchen, welches sich den Geschäften des Putzens, Waschens und dergl. willig unterzieht, findet sogleich einen Platz. Zu erfragen vor dem Friedrichsthor, Ruppurrer Chaussee 22 im Laden.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann und ein Kindsmädchen werden auf Johanni in Dienst gesucht: Kriegsstraße 18a beim Mühlburgerthor.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, auch etwas nähen und bügeln kann und sonst sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 42.

\* Ein solides Mädchen, welches mit Kindern umzugehen weiß, nähen und bügeln kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Jähringerstraße 14 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht zu einem Kinde eine Stelle auf Johanni. Zu erfragen innerer Zirkel 24 im 3. Stock links.

\* Ein Mädchen, welches kochen, nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 1. Juli oder August eine Stelle bei einer kleinen Familie oder Dame. Es wird mehr auf gute Behandlung als großen Lohn gesehen. Zu erfragen Langestraße 48 im 3. Stock.

\* Ein eingezogenes Mädchen vom Lande, welches schön waschen und putzen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 35 im Hinterhaus.

\* Ein stilles, fleißiges Mädchen sucht auf Johanni bei einer kleinen Familie einen Dienst. Zu erfragen Kronenstraße 29.

### Kapitalgesuche.

2.2. Gegen gute Versicherung wird ein Kapital von **2000—3000 fl.** gesucht. Näheres zu erfahren durch das öffentliche Geschäftsbureau von **Ch. F. Saffner**, Kronenstraße 50.

\* **130 fl.** zu 5% Zins, deren Versatz in Aedern besteht, werden in der Nähe von Karlsruhe aufzunehmen gesucht. Zu erfragen kleine Herrenstraße 16 zu ebener Erde.

### Offene Stellen.

\* Mehrere junge Leute, welche im Rechnen wohl erfahren sind und sich zu statistischen Arbeiten eignen, können Beschäftigung finden. Näheres Langestraße 127b im zweiten Stock.

### Ein Schreiber

findet Beschäftigung bei **Notar Stoll**, Herrenstraße 20a.

### Commis-Gesuch.

Ein gesetzter, braver, junger Mann, der seine Lehre in einem Spezerei- und Colonial-Waaren-Geschäfte machte und gute Zeugnisse besitzt, wird zu engagiren gesucht; es mögen sich aber nur solche melden, die noch speziell empfohlen werden können. Offerten unter Ebifre R. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Kellnerin-Gesuch.

\* Ein braves, fleißiges, gewandtes Mädchen findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Blumenstraße 21.

### Hausknecht-Gesuch.

\* Ein junger, kräftiger Bursche wird als Hausknecht gesucht. Näheres Herrenstraße 22.

### Beiertheim. Schreiner-Gesuch.

2.1. Zwei gute Arbeiter finden dauernde Beschäftigung bei **C. Bauer**, Schreinermeister.

### Beschäftigungs-Anträge.

Eine gewandte Büglerin findet bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung: Waldhornstraße 38.

### Stellegefuch.

\* Eine gesunde **Schenkamme** sucht sogleich eine Stelle: Ruppurrerstraße 16 im 3. Stock.

### Stellegefuch.

\* Ein Mädchen vom Lande, von achtbaren Eltern, welches noch nie hier gedient hat, gut Kleider machen, weisnähen und bügeln kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht als Zimmermädchen oder bei Kindern eine Stelle und kann sogleich oder auf Johanni eintreten. Zu erfragen große Spitalstraße 5.

### Verloren.

\* Donnerstag Nachmittag wurde von der Stephaniensstraße in den Hardtwald ein graues **Kinderjäckchen** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Stephaniensstraße 38 gegen Erkennlichkeit abgeben zu wollen.

\* Bei Knielingen wurde eine 3fache goldene **Uhrenkette** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, gegen gute Belohnung dieselbe im Grünen Hof abzugeben.

### Entflogene Taube.

\* Am 17. Juni entzog eine gelbliche **Kröpfertaubin** mit Federfüßen und dunklen Streifen auf den Flügeln (Gelb-Elber). Wer solche Jähringerstraße 36 zurückbringt, erhält eine Belohnung.

### Hausverkauf.

\* In einer sehr bevölkerten Straße ist ein Haus mit 10 großen Wohnungen, Stallung, Heumagazin, großem Keller, sowie sehr großem Hofraum mit 14 Schuh breiter Einfahrt unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näheres Durlacherthorstraße 42 im untern Stock.

### Verkaufsanzeigen.

\* Ein fast neuer, gut erhaltener **Kinderwagen** zum Schieben ist billig zu verkaufen: Langestraße 217 im Seitenbau.

\* Billig zu verkaufen: ein **Bernerwägelchen** (von der Pferdemarktverloofung), ferner eine Parthie starke **Thürschband** und **Messingdrücker**: Durlacherthorstraße 65 im Hinterhaus im zweiten Stock.

\*3.1. Langestraße 179 werden leere Champagnerflaschen und Körbe, ein großer messingener Mörser, eine messingene Waagschale mit Ketten, leere Ständer zu Wasserbehältern, 2 große Delgemälde, 2 Marmortischchen, 1 Gaslaterne, 1 Spiegel, mehrere Fenster mit Spiegelglas etc. verkauft.

### Getragene

Schube und Stiefel werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: kleine Herrenstraße 1.

### Herren- und Frauenkleider

4.3. **aller Art**, **Gold und Silber**, **Betten**, **Weißzeug** werden außerordentlich theuer bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei **Herrn Thorwart Sengst am Ettlingerthor und Thorwart Sölischer am Karlsthor** abgeben. **L. Lazarus aus Bruchsal.**

### Spezerei-Geschäft.

ein im besten Gange befindliches, in frequentester Lage der Stadt, wird Geschäftsveränderung wegen mit oder ohne Waarenlager zu übertragen gesucht. Offerten unter F. Z. Nr. 100 befördert das Kontor des Tagblattes.

### Spezereigenschaft-Gesuch.

\* Ein gangbares Spezereigenschaft wird zu mieten oder zu kaufen gesucht. Anerbietungen wollen unter der Bezeichnung von B. F. Nr. 50 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

### Unterrichtsanzeige.

Unterricht auf Nähmaschinen wird in- und außerhalb des Hauses erteilt; sowie Reparaturen an denselben bestens besorgt bei **Luisa Spies**, Friedrichsplatz 8.

### Theilnehmer-Gesuch.

\* Ein junges Fräulein sucht eine Teilnehmerin zu einer englischen Stunde, desgleichen ein junger Mann zu einer französischen. Honorar monatlich 1 fl. 30 kr. Näheres Langestraße 197 im mittlern Laden.

### Privat-Bekanntmachungen.



### Die Thee-Handlung von Moritz Kahn,

Adlerstraße 13 b, empfiehlt ihren selbst importirten, ächt chineesischen Thee in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en détail zu den billigsten Preisen.

Preismedaille Paris 1867.  
**Starker & Pobuda**  
 in Stuttgart,  
 Lieferanten des kgl. Württemb. Hofes und  
 S. Maj. der Königin von Holland,  
 empfehlen ihre  
**als vorzüglich anerkannten  
 Chocoladen.**  
 Zu haben in Karlsruhe bei  
**L. Fesenbeckh,  
 Friedr. Maisch,  
 F. D. Maisch, 4.3.  
 Max Maisch,  
 C. Penrich und  
 L. Dörle, Langestraße.**

Emmenthaler, Backstein-, alten Parmesan- und Rahmkäse empfiehlt **Friedrich Nömboldt**, Langestraße 233.

**Soupe Julienne** in frischer Sendung empfiehlt **Louis Dörle**, Langestraße 155.

## C. Däschner,

Groß. Hoflieferant,  
empfehlen

**Mocca-Kaffee**,  
hochbraunen **Java-Kaffee**,  
hochgelben **Menado-Kaffee**,  
**Perl-Ceylon-Kaffee**,  
gelben **Java-Kaffee**,  
grünen **Java-Kaffee**,  
gebrannten **Kaffee** in verschiedenen  
Sorten,  
feinsten **Cölnner Melis**, geschnitten,

2.2. Mein weltberühmter, nur allein  
ächter

### Oriental. Kaffee-Schrot

(einzig bester und vorzüglichster Ersatz für Kaffeebohnen) ist in Karlsruhe zu haben bei den Herren

**Friedrich Nömboldt, J. Küst,  
Ludwig Fesenbeckh.**

Indem ich diesen meinen Artikel den geehrten Hausfrauen bestens empfehle, bemerke ich noch, daß man ein vorzügliches, kräftiges und rein schmeckendes Getränk erzielt, wenn man auf **eine Maas einen halben Eßlöffel Kaffee-Schrot** und **nur die Hälfte** des bisher verbrauchten Quantums Kaffeebohnen dazu nimmt. Unterlassen wolle man aber dabei jeden Zusatz von Cichorien.

**Johann Scholz**,  
Dresden, Rampeschestraße 20,  
Alleiniger Generaldeponitor und Exporteur  
für ganz Europa.

## Vichy-Wasser

ist eine frische Sendung eingetroffen bei  
**C. Däschner**,  
Großherzoglicher Hoflieferant.

2.1. **C. Arleth**,  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfehlen wieder eingetroffene  
frische **Matjes-Häringe** im Detail wie  
in  $\frac{1}{16}$  und  $\frac{1}{8}$  Tönnchen, — frisch ger.  
**Winterheinfisch**, — frische russ.  
mar. **Sardellen**, **Sardinen** in Del,  
holl. und franz. **Sardellen** in Salz, auch frische  
**Kräuter-Anchovis** in 1 Pfund-Fäßchen  
(billig), ächt russ. **Caviar**, feine Würste  
und Käse u.

### Frischer Rheinsalm

fortwährend vorrätig bei 3.1.  
**C. G. Frey**, Langestraße 155,  
Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung.

Feinsten  
holl. **Rahmkäs**, **Edamer Tafelkäs**,  
**Roquefort**, **Parmesan**, grünen **Kräu-**  
**ter**, feinsten **Emmenthaler** und **Nen-**  
**ner Rahmkäs** empfiehlt  
**Louis Dörle**,  
Langestraße 155.

## Mineralwasser,

als:

**Antogaster**,  
**Adelheidsquelle**,  
**Emser Kränchen**,  
**Friedrichshaller Bitterwasser**,  
**Fachinger**,  
**Griesbacher**,  
**Homburger**,  
**Kissingen Nagozzi**,  
**Langenbrücker Schwefelwasser**,  
**Marienbader + Brunnen**,  
**Petersthaler**,  
**Pilsner**,  
**Rippoldsauer**,  
**Selterser**,  
**Sandmannbrunner**,  
**Schwalbacher**,  
**Saidschinger**,  
sind stets in frischer Füllung vorrätig  
bei **C. Däschner**,  
Großherzogl. Hoflieferant.

### C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,  
empfehlen  
frischen **Ohnenmaulsalat** in Fäßchen  
von circa 30 Pfund.

## Georg Nitzhaupt,

Hof-Conditor,

empfehlen  
**Johannisbeerkuchen**,  
**Erdbeerkuchen**,  
**Kirschkuchen**,  
verschiedene **Torten**,  
**Fleischpasteten**,  
**Gefrorenes.**

### Erdbeerkuchen, Kirschkuchen

empfehlen  
**Louis Kaufmann**, Conditor,  
Ludwigsplatz 59.

**Pfeffermünz-Liqueur** die Maas 36 fr.,  
**Kümmel-Liqueur** " " 28 fr.,  
**Anis-Liqueur** " " 24 fr.  
empfehlen in vorzüglicher Qualität  
Conditor **Loos**,  
am Rondelplatz.

**Zahnschmerzen** in einer Minute für  
immer zu vertreiben, selbst wenn die Zähne  
hohl und angestekt sind, sie doch stehen bleiben  
können, ohne verkittet oder plombirt zu werden,  
durch mein weltberühmtes Zahnumwasser.  
3.1. **C. Hüonstaedt**, Berlin,  
Prinzenstraße 37.  
Zu haben à Flasche 18 fr. bei  
**J. Küst**, Langestraße 44, und  
**Ferd. Schneider**, Amalienstraße 29.

### Anzeige.

\* Mein Verkaufsfokal ist immer noch **kleine Herrenstraße 12**  
Sensfabrikant **Samsreither Wittwe.**

### Für Kinder,

welche die Muttermilch entbehren, sowie für Diejenigen, deren Verdauungs-Organen besonderer Schonung bedürfen, gibt es nichts Besseres als

**Friedrich Röhrich's**  
rühmlichst bekannten

### Arrowroot-Zwieback,

erfunden und mit dem besten Erfolge angewandt von der berühmten Geburtshelferin und promovirten Doctorin **Frau Professor Seidenreich**, geb. von Siebold.

Dieser **Zwieback** ist stets vorrätig in Paqueten à 10 fr. bei **Louis Dörle**, Langestraße 155, in Karlsruhe. 12.9.

### Gegen Zahnschmerz

empfiehlt zum augenblicklichen Stillen **Apotheker Bergmann's Zahnwolle** aus Paris à Hülse 9 fr.  
**F. F. Weißbrod.**

### Allen Leidenden dringend empfohlen!

**Emser Pastillen** 7½ Sgr. pr. Schtl., bekannt durch ihre lindernde Wirkung bei grossem Reiz zum Husten, sowie bei allen Catarrhen.

**Malzextract-Pastillen** 7½ Sgr. per Schtl., empfohlen als trfl. Linderungsmittel bei Reizzuständen der Athmungsorgane, bei Catarrh u. Keuchhusten.

**Biliner Pastillen** 7½ Sgr. pr. Schtl., gegen Krankheiten des Darmkanals und des Magens, besonders bei Magenkrampf, Bleichsucht u. beschwerlicher Verdauung.

**Vichy-Pastillen** 7½ Sgr. pr. Schtl., gegen Anschoppungen der Unterleibsorgane, gegen Steinkrankheiten, Nierenkolik, Harnbeschwerden u. Gicht.

**Magnesia- und Soda-Pastillen** 6 Sgr. pr. Schachtel, als bestes Mittel gegen Magensäure (Sodbrennen).

**Carlsbader, Marienbader, Kissinger etc. Pastillen.**

Zu haben bei **J. Küst** in Karlsruhe, Langestraße 44. 6.2.

### Stearinkerzen

4r, 5r und 6r

empfiehlt **C. Däschner**,  
Großherzogl. Hoflieferant.

### Karlsruher Wasser

von **J. Wolff & Sohn.**

Dasselbe besteht aus den feinsten best. benen und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklich. n Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmstes Nieswasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfschmerz, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.

Preis der ganzen Flasche 30 fr.  
Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 fr.

Von unserm ächten Karlsruher Wasser bestehen hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.  
**Friedrich Wolff & Sohn.**

### Englische Meisstärke,

anerkannt vorzügliche Qualität,  
billiger.

**Kölner Patentstärke**,  
Neuer  
feines Waschlau u. c.

empfiehlt **J. Küst**, Langestraße 44.

### Ph. J. Steinhäusser,

24.1. Langestraße 122,  
unweit dem Römischen Kaiser.

Repräsentation der ersten Häuser **Bremens, Hamburgs** und des **Pollvereins** in **Cigarren, Cigaretten** und **türkischen Tabaken** zu billigen Preisen.

### Französischer Crystall-Leim

(Durchsichtig, hell und flüssig), zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Pappe u. sehr zweckdienlich und daher für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtestes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Alabaster, Gyps, Eisenbein, Holz u. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu fitten, daher täglich für jeden Haushalt u. ein Hilfsmittel, der Flacon 12 fr. bei

**F. F. Weißbrod.**

**Fußboden-Glanzlack** mit hellbrauner Farbe,  
**Fußboden-Glanzlack** ohne Farbe,  
sowie **Materialien zur Bodenwischbereitung**

empfiehlt **C. F. Dollmatsch Sohn**,  
2.2. beim Marktplatz.

### Spazier- und Reitstöcke, Reitpeitschen

in größter Auswahl und die neuesten Sachen empfehlen

12.11. **F. Wolff & Sohn**, Hoflieferanten.

### Laryngoskopische Klinik

VON **Alb. Seeligmann,**

prakt. Arzt,  
Langestraße 110.

Aerztliche Behandlung der **Kehlkopfkrankheiten.**

### Geschäfts-Empfehlung.

\*2.2. Der Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß er sich als **Maurermeister** hier etablirt hat und empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen bestens.

**J. Hillenbrand.**  
Aufträge werden entgegengenommen innerer Zirkel 3 im zweiten Stock.

### Zum Bestreichen der Betten

empfehle ich sehr schönes und reines **gelbes Wachs**

in abgewogenen halben und ganzen **Pfund-Blöcken.**

**Wilhelm Schmidt, Wittwe,**  
Langestraße 112.

### 2.1. C. Arleth,

**Großherzoglicher Hoflieferant,**  
empfiehlt die eingetroffenen **Wiener Bünzhölzer** in verschiedener Packung.

### 6.6. Für die beliebte Naturbleiche in Urach

nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand und Gebild zur besten Besorgung an.

**C. B. Gehres,**  
Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

### Trommeln,

niedere Ordnung für **Militärs**, für **Feuerwehren** dieselben, mit Zugerhör, sowie

**Felle, Trommelstöcke, Saiten, Schrauben** u. c.  
bei **Wilhelm Kiby**,  
Karlsruhe.

### Anzeige.

\* Es ist wieder **Holländer Käse** und **Westphäler Schinken**, gute Qualität, auf der Messe Ende der Karl-Friedrichstraße angekommen, und ist solches auch alle Tage in dem Hause **Reichstraße 9a** zu haben.

 **Kragen**   
und  
 **Manschetten**   
für  
**Herren und Damen**  
in den neuesten Façons empfiehlt  
**Otto Himmelheber,**  
6.1. Wäschefabrik.  
Getragene Kragen und Manschetten übernehme ich zum Waschen und Appretieren. Dieselben werden mit feinem Glanz, den **neuen gleichkommend**, ausgerüstet.  
Jeden Mittwoch wird die appretirte Wäsche den geehrten Abonnenten überbracht und getragene zum Aufwaschen entgegen genommen.  
Preis per Stück 2 kr.  
Musterkragen liegen zur gefälligen Ansicht bei mir auf.

**Handschuhfärberei**  
nach französischer Methode.  
2.2. Die mir bis zum 6. Juni übergebenen Handschuhe sind aus der Färberei wieder eingetroffen, und ersuche ich die geehrten Auftraggeber, solche in Empfang zu nehmen.  
Zur nächsten, am Sonntag den 20. Juni abgehenden Sendung werden bis dahin noch Aufträge angenommen.  
**Friedrich Wirth,**  
Langenstr. 122, Ecke der Waldstr.,  
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Das öffentliche Geschäftsbureau von **Fr. Caspar**, Karlsstr. 11, nahe der Münze, übernimmt die Betreibung ausstehender Forderungen auf gütlichem und gerichtlichem Wege, sowie Eingaben um bürgerliche Annahme u. s. w. gegen ganz billige Vergütung.

**Marktgräser-Weine**  
können direkt von den Weinbergbesitzern in beliebiger Quantität und Jahrgang bezogen werden. Für die Reinheit und Reinheit kann Garantie geboten werden. Um Platz zu gewinnen, werden besonders ältere Jahrgänge um billigeren Preis abgegeben, ebenso ausgezeichnetes Kirschwasser. Muster und nähere Auskunft werden ertheilt Wilhelmstr. 19 im 2. Stock. \*4.3.

**Epileptische Krämpfe** (Fallsucht) heilt der Specialarzt für Epilepsie **Dr. O. Killisch** in Berlin, jetzt **Mittelstrasse Nr. 6**. Auswärtige brieflich. Schon über Hundert geheilt. —

12.7. In die **Klinik für Frauenkrankheiten** von Dr. Baumgärtner in Baden-Baden werden zu jeder Jahreszeit Kranke aufgenommen. Prospekte zur Verfügung.

**Liebig's Fleisch-Extract aus Süd-Amerika (Fray-Bentos)**  
**der Liebig's Fleisch-Extract Compagnie, London.**  
Grosse Ersparnis für Haushaltungen.  
Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu  $\frac{1}{3}$  des Preises derjenigen aus frischem Fleisch.  
Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.  
Stärkung für Schwache und Kranke.  
Goldene Medaillen auf der Pariser Ausstellung 1867 und Havre Ausstellung 1868.  
Nur acht wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren **Professoren Baron J. von Liebig** und **Dr. M. von Pettenkofer** versehen.  
**Detail-Preise für ganz Deutschland.**  
1 engl. Pfd-Topf à fl. 5. 33 kr.     $\frac{1}{2}$  engl. Pfd-Topf à fl. 2. 54 kr.     $\frac{1}{4}$  engl. Pfd-Topf à fl. 1. 36 kr.     $\frac{1}{8}$  engl. Pfd-Topf à fl. — 54 kr.  
**Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken,**  
in Karlsruhe bei **Michael Hirsch**, Kreuzstrasse 3.  
**J. Küst**, Langestr. 44, **Ferd. Schneider**, Amalienstr. 29.

  
7.6. **F. Mayer & Cie.,**  
Grossh. Hoflieferanten,  
**Repräsentanten von Christofle & Cie.,**  
Carl-Friedrichstr. 23,  
**CARLSRUHE,**  
empfehlen ihr grosses Lager von  
**ORFÈVRENERIE CHRISTOFLE**  
zu den herabgesetzten Fabrikpreisen,  
**Porzellan-, Crystall- und Glaswaaren,**  
*Britannia-Metall-, Kupfer- und Blechwaaren,*  
**Beleuchtungs-Gegenstände aller Art,**  
Pendules und Wanduhren,  
Galanterie- und Luxus-Gegenstände,  
**Einrichtungen für**  
**HOTELS, CAFÉS, RESTAURATIONEN UND PRIVATHÄUSER.**

Die erwartete Sendung  
**Gestrickter Beinlängen jeder Größe**  
in ungebleicht, weiss und gestreift ist eingetroffen, was empfehlend anzeigt  
**Ludwig Dehl,**  
Langestr. 129.

4.3. 3.3. Das  
**Photographische Atelier**  
von  
**W. Schulz-Heim,**  
Langestr. 217, dem Hirschgarten gegenüber,  
ist täglich der Benützung des Publikums, ohne Rücksicht auf die Witterung, von Morgens 8 bis Abends 6 Uhr geöffnet und stellt bei sorgfältigster Ausführung aller photographischen Arbeiten möglichst billige Preise.

# Lager-Bock

wird von heute an verzapft bei  
**L. Geiger,**  
Kronenstrasse 44.

## Großer Kunst-Salon



In Folge allerhöchster Genehmigung finden im Laufe der nächsten Woche täglich weitere Vorstellungen mit ganz neuen Abwechslungen und zu ermäßigten Preisen in unserem neu decorirten Salon statt, wozu wir ein hochverehrliches Publikum uns ergebenst einzuladen beehren.

Sperrsig 30 fr., I. Platz 18 fr., II. Platz 12 fr.,

III. Platz 6 fr. Kinder und Militärs werden berücksichtigt.

Anfang präcis 8 Uhr.

Karlsruhe, den 20. Juni 1869.

Hochachtungsvoll

**F. Kehry & L. Oehler.**

### Todesanzeige.

\* Heute Morgen 5 Uhr verschied nach langen schweren Leiden still und Gott ergeben unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, **Wilhelmine Herrmann**, im Alter von 45 Jahren. Um stille Theilnahme und freundliches Andenken der lieben Verstorbenen bittet Verwandte und Freunde:

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Manette Kull**, geb. Herrmann.

Die Beerdigung findet Sonntag den 20. Juni, Abends 6 Uhr, statt.

Trauerhaus: Durlacherthorstraße 78.

### Todesanzeige.

\* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Schwester und Schwägerin, **Katharine Schlotterbeck**, zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Wilhelm Schlotterbeck.**

Die Beerdigung findet heute Nachmittag 5 Uhr statt.

Trauerhaus: Vinzentiushaus.

### Dankagung.

\* Allen denen, welche der dahingeshiedenen **Creszentia Hafner** die letzte Ehre erwiesen und mit liebevoller Theilnahme sich ihrer angenommen haben, sage ich im Namen der Hinterbliebenen meinen herzlichsten Dank.

**Sündle**, Registrar.

### Dankagung.

Allen Denjenigen, welche meine Gattin während ihrer Krankheit besuchten und zur letzten Ruhestätte begleiteten, insbesondere für den erhabenden Grabgesang sage ich meinen verbindlichsten Dank.

**Friedrich Eberhardt** nebst Kindern.

## The Electro Magnetic & Electro Plate Company Birmingham.

Dauerhafte patentirte  
Versilberung.



Wiederver Silberung und  
Wiedervergoldung.

Größte Auswahl in versilberten Tafelgeräthen und Luxusgegenständen:  
Löffel, Gabeln, Messer, Thee- und Café-Services, Hüftiers, Brodförbe, Leuchter,  
Saucières, Plateaux etc. etc.

Specialität für Gasthöfe und Cafés.

Alleiniger Verkauf zu Original-Fabrikpreisen bei  
12.3. **F. Wolff & Sohn**, Hoflieferanten.

## Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Weißwaaren-Geschäfts verkaufe ich von heute an die noch vorräthigen Waaren, als: **Piqué, Baffing, Shirting, Moll, Tüll, Jaconet, Stickereien, Spitzen** und **Spitzengegenstände** etc. etc., zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
Karlsruhe, den 1. Juni 1869.

**R. Laubheimer,**  
Langestraße 193.

## Die Möbelhandlung

von **Moriz Reutlinger,**

Kronenstrasse 10,

empfehle ich reich ausgestattetes Möbellager als: feine Peluche- und Damastgarnituren, ovale und eckige Tische, Chiffonniere, Kommode, Waschkommode, Bücher-, Spiegel- und Weißzeugschränke, Bettladen mit und ohne Koff, sowie vollständige Betten etc.

Bei reeller Bedienung sichere die möglichst billigsten Preise zu.

NS. Besonders mache auf eine reiche Auswahl **Spiegel** aufmerksam.

## Circus Antony & Schumann.

Heute, Sonntag den 20. Juni,  
zum letzten Male:

**Zwei große brillante  
außerordentliche Abschieds-Vorstellungen.**

Die erste um 4 Uhr. } Cassaöffnung je 1 Stunde vorher und Vormittags

„ zweite „ 8 „ } von 11 bis 1 Uhr.

Die Eintrittspreise sind von heute ab, wie folgt, ermäßigt: Logen 1 fl. 45 fr.,  
Sperrsig 1 fl., I. Platz 24 fr., II. Platz 18 fr., III. Platz 12 fr.

Etwasige Forderungen bittet man beim Sekretär, welcher heute bis 12 Uhr im Goldenen Adler, Zimmer Nr. 7, zu treffen ist, gefälligst zu erheben, indem Nachforderungen nicht berücksichtigt werden können.

Für die uns hier zu Theil gewordene freundliche Aufnahme sprechen wir unsern verbindlichsten Dank aus.

**Antony & Schumann.**

**Tanzunterhaltung.**  
Bei Unterzeichneter findet heute Tanzunterhaltung statt, wozu ergebenst einladet  
Fees, zum Weissen Löwen.

**Sommertheater**  
im  
**Thiergarten.**

Sonntag den 20. Juni 1869.

**Marie,**  
Die Tochter des Regiments.  
Bauville in 3 Akten von Blum.  
Anfang 5 Uhr.  
C. Bittler.

**Sommertheater in Mühlburg**  
in der Pfeiffer'schen Bierhalle.

Sonntag den 20. Juni:

Graf Anton und Gräfin Lieschen,  
oder:  
Der lustige Gärtner im Gebirge.  
Pöffe mit Gesang in 4 Akten von Kaiser.  
Anfang 8 Uhr. Ende 10 Uhr.  
S. Weinstötter, Direktor.

**Museum.**

2.2. Die Museumsbibliothek wird der vorzunehmenden baulichen Veränderungen wegen am 1. Juli geschlossen. Da in diesem Jahre ein Sturz der Bibliothek nicht vorgenommen wird, so können die verehrlichen Mitglieder auch während des Monats Juli die entliehenen Bücher behalten.

**Arbeiterbildungsverein.**

Heute Sonntag Nachmittag bei günstiger Witterung **Ausflug** nach Wislerdingen (mit dem Pforzheimer Verein Zusammenkunft).  
Montag den 21. Juni Vortrag von Herrn Kreisrath Alt über ein geschichtliches Thema.  
Der Vorstand.

**Sterbefalls-Anzeige.**

18. Juni. Katharina Schlotterbeck, alt 47 Jahre, Ehefrau des Maurers Schlotterbeck.  
19. " Wilhelmine Herrmann, ledig, alt 45 Jahre, Vater † Grob. Stalldiener Herrmann.

**Tagesordnung**

des Grob. Kreis- und Hofgerichtes Karlsruhe.

Montag den 21. Juni, Vormittags 8 Uhr:  
**Civillammer.**  
Dienstag den 22. Juni, Vormittags 8 Uhr,  
**Straf-Kammer.**  
J. A. S. gegen Karl Weeber, Dienstmann von Karlsruhe, wegen Ehrenkränkung.  
Vormittags 8 1/2 Uhr:  
J. A. S. gegen Ernst Wallburger, Landwirth von Pforzheim, wegen Körperverletzung.  
Vormittags 9 Uhr:  
J. A. S. gegen Rudolph Becker, Feldhüter von Stupsferich, wegen Widersephlichkeit.  
Vormittags 10 Uhr:  
J. A. S. gegen Stephan Klein, Tagelöhner von Rheinsheim, wegen Körperverletzung.  
Mittwoch den 23. Juni, Vormittags 8 Uhr,  
**Appellations-Senat.**  
Donnerstag den 24. Juni, Vormittags 8 Uhr,  
**Civillammer.**

2.2.

**Restauration**  
**Vier Jahreszeiten**

empfiehlt  
ausgezeichnetes

**Münchener u. Lahrer Lagerbier.**

**Geiger'sche Trinkhalle.**

Heute, Sonntag den 20. Juni,

**Vocal- und Instrumental-Concert**

der Gesellschaft **Reichl** unter Mitwirkung des Tenoristen Herrn **Kröger.**

Anfang 1/4 Uhr. — Eintritt Herren 6 fr., Damen 3 fr.

**Kammerer's Bierhalle.**

Heute, Sonntag den 20. Juni 1869,

**Vocal- und Instrumental-Concert,**

gegeben von der

**FAMILIE CERUTI,**

Violinist, Violinistin, Sänger und Sängerinnen, Mitglieder des Conservatoriums zu Mailand, unter Mitwirkung des Baritonisten H. Reinhardt aus Frankfurt a/M.

Anfang 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Eintritt: Herren 6 fr., Damen 3 fr.

**Karlsruher Wochenschau.**

Sonntag den 20. Juni:

Grob. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Grob. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinreliefs befinden sich im Kuppelbau des Grob. Drangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Grob. Kunsthalle.)

Montag den 21. Juni:

Grob. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Mittwoch den 23. Juni:

Grob. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Grob. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

**Kunstverein in der Grob. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).**

Öffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

Ausgestellt:

114. Parthe aus Oberbayern, von W. Boffardt. — 115. Alpenblumen, von Elise Bayroche Wagner. — 124. Abend, von R. Fresenius. — 125. Herbstmorgen auf der Tüllinger Höhe bei Lörrach, von August Bauer. — 131. Feldblumen, von H. Thoma. — 132. Waldmühle, von W. Frey in Karlsruhe. — 133. Sohn Carons "die Frithjofsage" darstellend, von Hugo Knorr. — 134. Uebergang auf Aßen, von L. Camphausen. — 135. Graf Rudolf von Habsburg, von W. Bode. (Diese zwei großen historischen Gemälde bleiben nur vierzehn Tage ausgestellt.)

**T ä g l i c h:**

**Grob. Hofbibliothek** (im Grob. Schlosse, Eingang bei der Schloßkirche) ist, mit Ausnahme der Sonntag und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.

**Grob. Landwirthschaftlicher Mustergarten** vor dem Friedrichsthor.

**Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Neu zugegangen: Nr. 786. Von H. Mörch dahier: 2 Butterpfeifen mit Formen, 1 Eieruhr, 1 Zinkbüchlein, 1 Schumpfübel von Zink, 1 Kaffeeröster, 1 Wassereimer von Zink und 1 Kopfschneidemaschine. Nr. 787. Von Pittner & Schwarz in Wien: 1 Lamb's Strickmaschine. Nr. 788. Von Fr. Thode & Knop in Dresden: 1 verbesserte Strickmaschine. Nr. 789. Von H. Vogel in dahier: 1 Pianino von Beckstein, 1 Notenpult, 1 Notentisch, 1 Notengefell, 2 Klavierstühle, 2 Sitteln, 1 Metallophon und 2 Stimmstimmeln. Nr. 790. Von Rud. Korn in Durlach: 1 Waschmaschine.

**Thiergarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 fr., für Kinder 3 fr., Unteroffiziere und Soldaten 3 fr.

**Sommertheater im Thiergarten.** Heute Sonntag eine Vorstellung, Anfang 5 Uhr.

**Circus Antony & Schumann** auf dem Schloßplatz: Heute Sonntag zwei große brillante außerordentliche Abschiedsvorstellungen, Anfang der ersten um 4 Uhr, der zweiten um 1/8 Uhr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.